




Das ehemalige Königreich Mustang

Vielseitiges Nepal-Trekking im oberen Mustang


Auf dem Dach der Welt, hinter dem Himalaya im Norden von Nepal, auf drei Seiten von Tibet umgeben, liegt das verborgene, ehemalige Königreich Mustang, eine der letzten Enklaven tibetischer Kultur. Wir wandern durch eine vielfältige Landschaft über Bergrücken und Pässe, durch abgelegene Dörfer und begegnen einer gastfreundlichen Bevölkerung, die einen tief verwurzelten Buddhismus lebt.


AUF EINEN BLICK


 21 Tage


 ab CHF 3'600.-

 Trekking

 Gruppenreise (2-10 Teilnehmer*innen)

 Trekkinglevel 1: moderat bis mittel

 Englischsprechende Reiseleitung

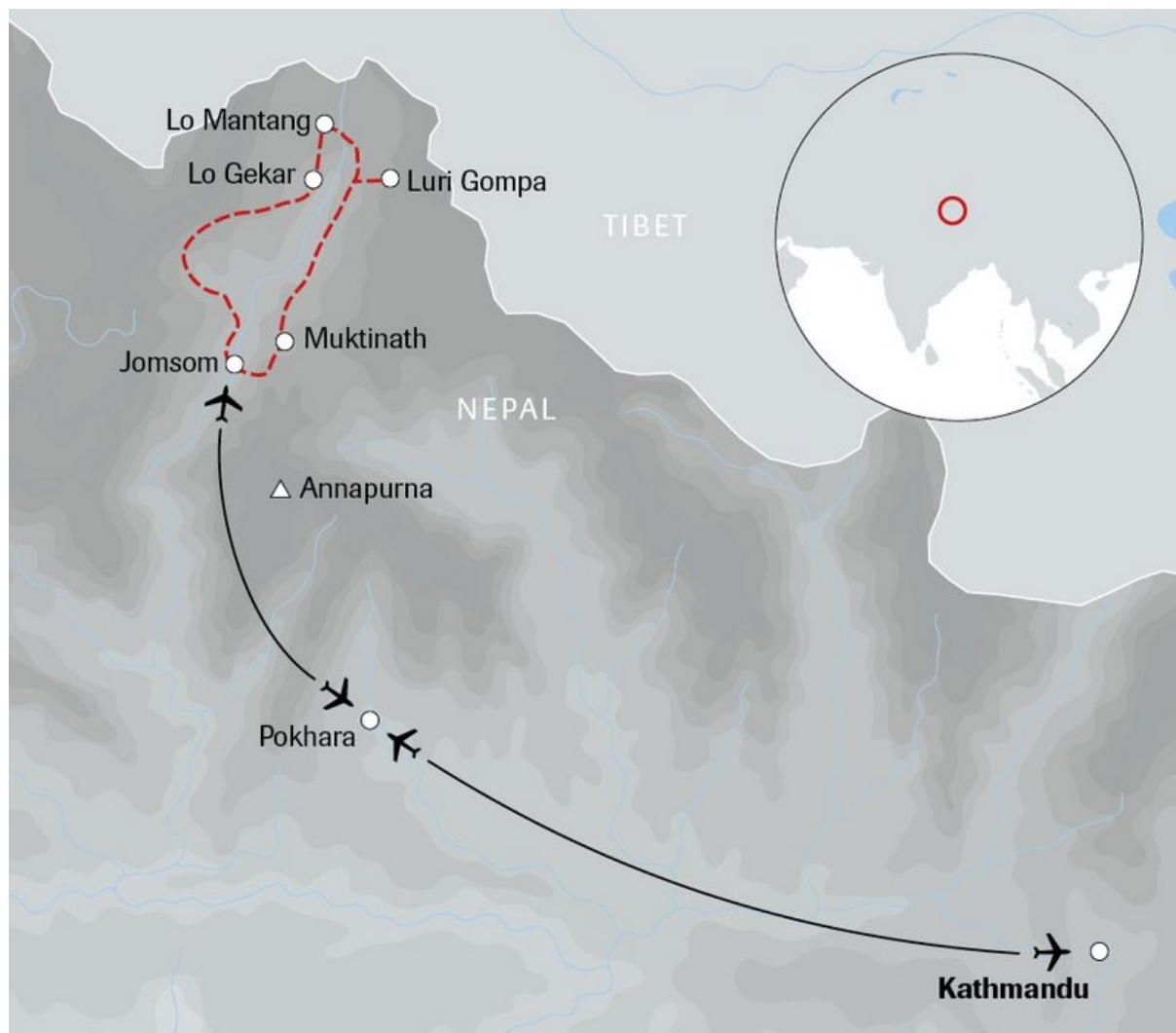
- 
- Auf Tuchfühlung mit unverfälschter tibetischer Kultur
 - Grandiose Fels- und Gesteinslandschaften
 - Mächtige Klosteranlagen, archaische Festungen und versteckte Dörfer
 - Lo Mantang, die festungsgleiche Hauptstadt von Mustang
 - Muktinath, Pilgerort für Hindus und Buddhisten

Reisedaten

27.09.2026 - 17.10.2026 Buchbar

CHF 3'600.-

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Ankunft in Nepal (-)

Individueller Flug nach Nepal. Ankunft in Kathmandu und Transfer zum Hotel. Die restliche Zeit des Tages steht zur freien Verfügung.

Übernachtung im Hotel in Kathmandu (1300 m)

2. Tag: Die Hauptstadt Kathmandu (F/-/-)

Wir besuchen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt wie den Durbar Square, die hinduistischen Tempelstätten von Pashupatinath sowie den «Affentempel» Swayambhunath. Dabei staunen wir über die kulturelle Vielfalt Kathmandus und tauchen ins geschäftige Treiben ein.

Übernachtung im Hotel in Kathmandu (1300 m)

3. Tag: Kathmandu nach Pokhara (F/-/-)

Flug nach Pokhara, in die verträumte Stadt am Phewa-See. Ein Weiterflug nach Jomsom ist am selben Tag nicht möglich, da die starken Winde zwischen Dhaulagiri und Annapurna bereits im Laufe des Morgens einsetzen. Pokhara ist viel weniger hektisch als Kathmandu und bietet schöne Panoramblicke auf den Himalaya.

Übernachtung im Hotel in Pokhara (820 m)

Flugzeit ca. 30 Min.

4. Tag: Ins ehemalige Königreich (F/M/A)

Frühmorgens fliegen wir nach Jomsom, von wo wir auf der neu gebauten Strasse über Kagbeni nach Chusang weiterfahren. Hier treffen wir unser Begleiteteam und bereits heute, wandern wir eine kurze Etappe nach Chele.

Übernachtung in einer Lodge in Chele (3100 m)

Flugzeit ca. 30 Min. / Fahrzeit ca. 2 Std. / Wanderzeit ca. 1 bis 2 Std.

5. Tag: Nach Gyeling (F/M/A)

Unsere Wanderung führt schon bald über einen steilen Aufstieg zum Pass Taklam La und danach über den Dajori La. Nach Samar steigen wir ab in die Schlucht mit dem abgelegenen Kloster Chorate, welches in eine Tropfsteinhöhle gebaut ist. Die Felswände sind ein idealer Nistplatz für Himalayageier. Am Abend erreichen wir das hübsch gelegene Dorf Gyeling.

Übernachtung in einer Lodge Gyeling (3570 m)

Wanderzeit ca. 5 bis 6 Std.

6. Tag: Karge Berge und grüne Oasen (F/M/A)

Bald schon lassen wir die Felder von Gyeling hinter uns und steigen zum 4010 Meter hohen Pass Nya La auf. Die Anstrengungen werden mit einer überwältigenden Aussicht auf die Berge Nilgiri, Tilicho und Annapurna II belohnt. Vom nächsten Pass aus erkennen wir das Dorf Ghemi, wo wir zu Mittag essen. Ghemi beheimatet viele Gerstenfelder und die längste Mani-Mauer des Mustangs. Wir wandern weiter zu unserem Übernachtungsort Dhakmar. Hier blicken wir zu einer Felswand mit eingelagerten alten Höhlen hoch über dem Talboden.

Übernachtung in einer Lodge in Dhakmar (3820 m)

Wanderzeit ca. 5 bis 6 Std.

7. Tag: Nach Lo Mantang (F/M/A)

Beim Aufstieg zum Mui La (4170 m) können wir mit etwas Glück die seltenen Blauschafe beobachten und erreichen schliesslich Lo Gekar. Hier gibt es eine Gompa die dem Nyangmapa-Orden angehört. Es ist eines der ältesten Klöster von Mustang und ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall. Die Etappe führt uns weiter über wenig begangene Pfade und den 4280 Meter hohen Chogo La-Pass. Dies ist der höchste Punkt unseres Trekkings. Schliesslich erreichen wir über Felder und

offene Wiesen die befestigte Hauptstadt Mustangs, Lo Mantang.
Übernachtung in einer Lodge in Lo Mantang (3840 m)
Wanderzeit ca. 5 bis 6 Std.

8. und 9. Tag: Lo Mantang (F/M/A)

Zwei Tage stehen uns zur Verfügung. Wir nehmen uns Zeit, Lo Mantang, das von einer Ringmauer umgeben ist und einer Festung gleicht, zu entdecken. Mit etwas Glück können wir die eine oder andere Gompa besuchen. Ob ein Ausflug nach Chosar und zu den Höhlen von Nirphu, Garphu und Jong gemacht werden kann, hängt von der örtlichen Behörde ab und wird nicht immer bewilligt. Das Dorf Chosar ist grösstenteils in die Felswände hineingebaut und noch heute wohnen die Menschen zum Teil in Felshöhlen.

Übernachtungen in einer Lodge in Lo Mantang (3840 m)

10. Tag: Auf dem Rückweg (F/M/A)

Wir verlassen Lo Mantang in südöstliche Richtung und wandern auf einer bis anhin wenig begangenen Route zu einem etwa 3920 Meter hohen Pass. Später auf teils steilem Pfad, erreichen wir bei Dhi den Flusslauf des Kali Gandaki und biegen ab ins Seitental des Puyon Khola. In Yara Gaon beenden wir die Tagesetappe.

Übernachtung in einer Lodge Yara Gaon (3550 m)
Wanderzeit ca. 4 bis 5 Std.

11. Tag: Magische Orte (F/M/A)

Heute besuchen wir die Gompa von Tashi und wandern weiter nach Surkhang mit der Luri Gompa. Dieses kleine Höhlenkloster klebt wie ein Adlerhorst in der steilen Felswand. Wir geniessen die einmalige Stimmung an diesem magischen Ort. Über das kleine Dorf Ghara gelangen wir zurück nach Yara Gaon.

Übernachtung in einer Lodge in Yara Gaon (3530 m)
Wanderzeit ca. 5 Std.

12. Tag: Nach Tangye (F/M/A)

Unser Weiterweg führt über einen kleinen Pass und über ein Hochplateau mit Blick zum Dhaulagiri. Danach wandern wir hinunter zum Fluss Dhechyang Khola auf etwa 3370 Meter bevor wir nochmals über einen Pass steigen (3800 m) und nach einem steilen Abstieg unseren Übernachtungsort erreichen.

Übernachtung in einer Lodge in Tangye (3360 m)
Wanderzeit ca. 6 Std.

13. Tag: Pässe, Alp und Flüsse (F/M/A)

Wir steigen steil zum Pass Tangga La auf 4150 Meter hoch. Anschliessend gelangen wir zu unserem Nachtlager von Paha. Unser Begleiteteam stellt Zelte zum Übernachten auf – ein besonderes Erlebnis in dieser Höhe im Zelt zu schlafen.

Übernachtung im Zelt in Paha (4210 m)
Wanderzeit ca. 6 bis 7 Std.

14. Tag: Nach Tetang (F/M/A)

Heute wandern wir in stetigem Auf und Ab und durch unbewohntes Gebiet nach Tetang, dem Ort mit seiner eindrücklichen Mani-Mauer.

Übernachtung in einer Lodge in Tetang (3067 m)
Wanderzeit ca. 6 bis 7 Std.

15. Tag: Trekking nach Muktinath (F/M/A)

Ein weiterer anstrengender Tag steht vor uns. Vorerst steigen wir entlang von Feldern und später

über Moränenrücken auf eine Hochebene. Ein schmaler Pfad führt das Tal hinauf zum Pass Gnyu La auf 4080 Metern. Ein fantastischer Ausblick zu den hohen Bergen belohnt unsere Strapazen. Im Tal unter uns liegt Muktinath, unser Tagesziel. Der Abstieg führt über Alpweiden, Wiesen und eine Hängebrücke zu unserem Übernachtungsort.

Übernachtung in einer Lodge in Muktinath (3800 m)

Wanderzeit ca. 7 Std.

16. Tag: Nach Jomsom via Lupra (F/M/A)

Unsere letzte Wanderung führt uns zuerst über einen kleinen Pass (3750 m), um das alte Dorf Lupra zu erreichen. In diesem Dorf befindet sich das einzige Bön-Kloster der Gegend. Ob das Kloster besucht werden kann oder nicht, steht offen. Nach dem Mittagessen erreichen wir wieder den Hauptweg, der von Kagbeni kommt und wandern auf bekannter Route zum Distrikthauptort Jomsom.

Übernachtung in einer Lodge in Jomosom (2720 m)

Wanderzeit ca. 5 bis 6 Std.

17. Tag: Flug nach Pokhara (F/-/-)

Flug von Jomsom nach Pokhara. Falls wir den ersten Flug ab Jomsom nehmen, werden wir das Frühstück im Hotel in Pokhara einnehmen, ansonsten frühstücken wir in Jomsom. Wir kehren in die Zivilisation mit all ihren Annehmlichkeiten zurück und geniessen den freien Nachmittag am Phewasee.

Übernachtung im Hotel in Pokhara (820 m)

Flugzeit ca. 30 Min.

18. Tag: Pokhara (F/-/-)

Wir unternehmen eine Bootsfahrt auf dem See und wandern zur Shanti-Friedenspagode. Bei gutem Wetter können wir nochmals das Panorama von Annapurna und Dhaulagiri bestaunen.

Übernachtung im Hotel in Pokhara (820 m)

Wanderzeit ca. 2 bis 3 Std.

19. Tag: Zurück nach Kathmandu (F/-/-)

Wir fliegen zurück in die Hauptstadt, wo wir am frühen Nachmittag eintreffen.

Übernachtung im Hotel in Kathmandu (1300 m)

Flugzeit ca. 30 Min.

20. Tag: Kathmandu hinter den Kulissen (F/-/A)

Am Nachmittag besuchen wir das Strassenkinderhilfswerk NAG in Kathmandu. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung, um nochmals durch die engen Gassen zu schlendern. Am Abend geniessen wir ein typisch nepalesisches Abschiedsessen.

Übernachtung im Hotel in Kathmandu (1300 m)

21. Tag: Rückreise (F)

Nach dem Frühstück freie Zeit. Das Zimmer steht bis zur Abreise zur Verfügung. Fahrt zum Flughafen und individueller Rückflug.

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Inlandflüge Kathmandu – Pokhara – Jomsom – Pokhara – Kathmandu
- Alle Transfers und Überlandfahrten
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels und einfachen Lodges im Doppelzimmer und im Zweierzelt (1 Nacht)
- Allgemeine Campingausrüstung
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- Mahlzeiten gemäss Programm
- Lokale, englischsprechende Reiseleitung und Begleitteam
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Trekkingtasche mit Rollen
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Im Preis nicht inbegriffen

- Flüge nach/ab Kathmandu (gerne buchen wir die Flüge für Sie)
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Visum für Nepal ca. USD 50.- (Bezahlung vor Ort)
- Trinkgelder

Preise

- Preis pro Person bei 4-10 Personen CHF 3'600.-
 - Zuschlag Kleingruppe bei 2-3 Personen CHF 200.-
 - Zuschlag Einzelbelegung in den Hotels CHF 320.- *
- * In den Lodges während dem Trekking ist der Platz häufig eingeschränkt und Einzelzimmer sind in der Regel während der Hochsaison nicht verfügbar. Deshalb bezieht sich der Zuschlag für die Einzelbelegung nur auf die Hotelübernachtungen in Kathmandu und Pokhara.

Hinweise

Geführte Trekkingreise mit lokaler, englischsprechender Reiseleitung und Begleitteam.

Mittelschweres Trekking, gute Kondition, 1 Tagesetappe von 4 bis 5 Stunden, 5 Tagesetappen von 5 bis 6 Stunden und 3 Tagesetappen von 6 bis 7 Stunden in Höhen bis 4280 Meter.

Mustang wird von der Moderne eingeholt. Der Bau einer Strasse weckt das Königreich aus seinem Dornröschenschlaf. Wir haben unsere Trekkingroute so angepasst, dass möglichst wenig entlang der Strasse gewandert werden muss.

Die Flüge nach/ab Kathmandu sind nicht inbegriffen. Gerne buchen wir diese für Sie.

Diese Reise kann an beliebigen Daten im Frühling und Herbst als Privatreise ab zwei Personen organisiert werden. Kontaktieren Sie uns und verlangen Sie eine Offerte. Preis auf Anfrage.

